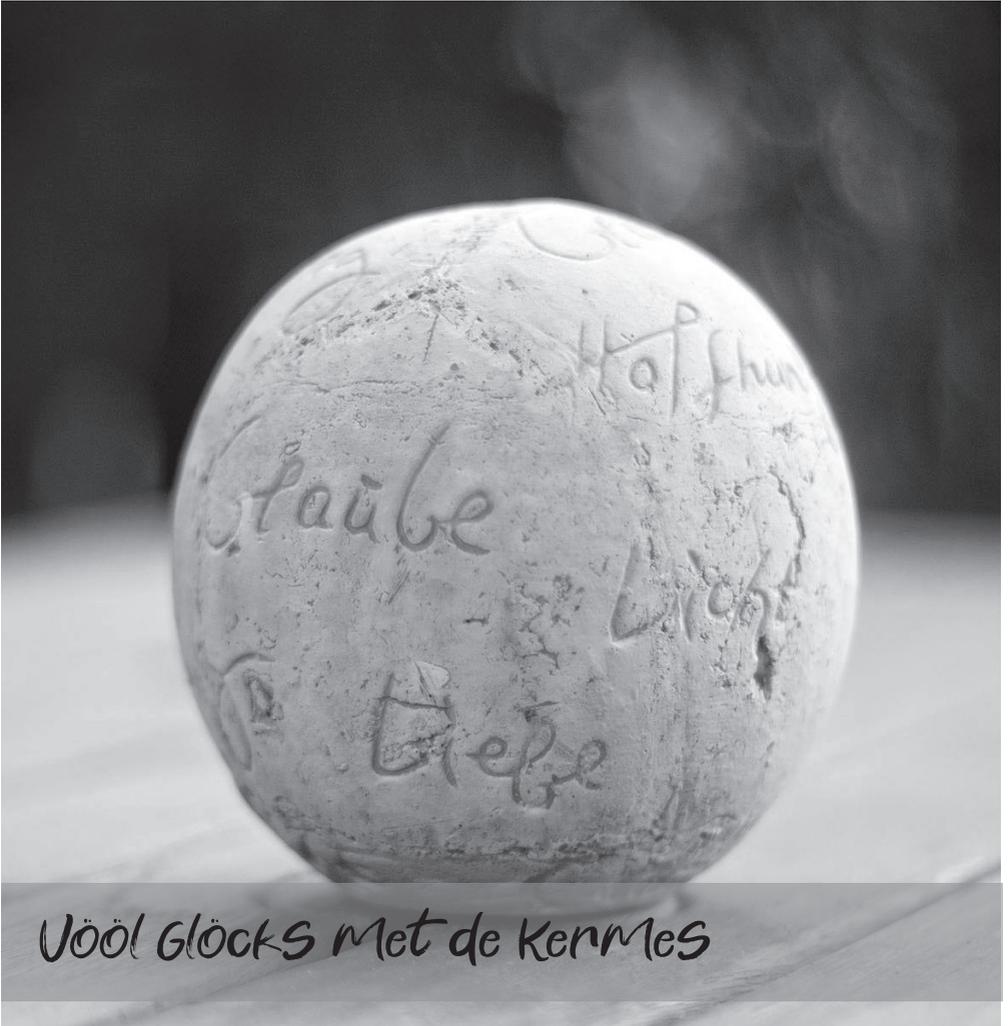




Gemeinde brief

St. Quirinus Twisteden _____ September 2022

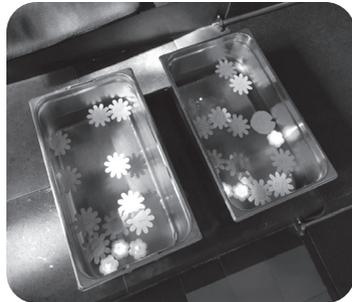


Vööl Glöcks met de Kerkes

HOFFNUNG

... unter diesem Motto stand 2022 der Jugendgottesdienst am Ostermontag. Die Firmlinge dieses Jahres waren dem Aufruf gefolgt und hatten mit Anleitung und Unterstützung durch die JuKi's den Gottesdienst online vorbereitet, um ihn dann „in echt“ mit der Gemeinde zu feiern. Das gewählte Thema passte nicht nur gut zum diesjährigen Jahresmotto „Sorgt Euch nicht um morgen“, sondern es nahm sich natürlich auch der unsäglichen Situation des Krieges in der Ukraine an.

Wenn die JuKi Kevelaer einen Gottesdienst vorbereitet, ist das immer mit Aktionen verbunden, bei denen die Gemeinde aktiv mitmachen kann. Das war auch dieses Mal der Fall, sollte sich doch ein jeder Gedanken machen, welchen Wunsch, welche Hoffnung er für die heutige Zeit und Welt hat. Alle Wünsche wurden auf bunte Zet-



tel geschrieben, diese in Form einer Blume ausgeschnitten und anschließend zu einem Päckchen gefaltet. Legte man ein solches Päckchen anschließend in ein Gefäß mit Wasser, haben sich die Blüten geöffnet und so die Wünsche offenbart.

Musikalisch wurde der Gottesdienst wieder vom Projektchor Twisteden begleitet, verstärkt durch einige Mitglieder der Anthony Singers. Ein großes DANKESCHÖN an alle Beteiligten für die schöne Vorbereitung und Umsetzung.

Jugendgottesdienste, Fahrten und viele andere Aktionen plant die Junge Kirche in allen fünf Gemeinden mit und für junge Leute. Wer Lust hat, aktiv dabei zu sein, kann sich unter verhoeven.johann@web.de jederzeit melden.

Katrin van Berlo



in gemütlicher Runde den Abend ausklingen lassen.

Bevor die Eltern von ihren Sprösslingen zur Tür gebracht wurden, gab es noch eine kleine Videovorführung über die letzte spannende Zeit der „Spürnasen“ im Kindergarten, in der sie noch einige Aus-

flüge gemacht haben und Wünsche erfüllt wurden. Dazu gehörten ein Ausflug ins Irland, eine Pyjama-Party, der Spielzeugtag, eine Schminkeparty, eine Modenschau und vieles, vieles mehr.

In der Dämmerung begaben sich die „Spürnasen“ mit den Erzieherinnen noch auf eine Piraten-Schatzsuche durchs Dorf, bei der sie viele verschiedene Aufgaben erfüllen mussten, um schließlich zum Schatz zu gelangen – der sich doch tatsächlich im Kindergarten versteckt hielt ...

Nach einem ausgiebigen Frühstück am nächsten Morgen wurden alle „Spürnasen“ schließlich buchstäblich aus dem Kindergarten geworfen – aber nicht, ohne noch „Wunschballons“ gen Himmel steigen zu lassen. Wir sagen „AUF WIEDER-SEHEN“ und wünschen Euch, liebe „Spürnasen“, ganz viel Spaß in der Schule!!!!

Ever Kindergarten-Team

Gott behütet dich auf deinen Wegen Abschlussfest im St.-Quirinus-Kindergarten

Am Donnerstag, den 9. Juni 2022, feierten die „Spürnasen“ vom St.-Quirinus-Kindergarten ihr Abschlussfest. Unter dem Motto „Mut mit Hut“ starteten sie mit einem gemeinsamen Wortgottesdienst in der Kirche, den die 22 „Spürnasen“ selbst geplant, vorbereitet und gestaltet hatten. Es wurde viel gesungen und musiziert, dazu gab es Aktionen zum Thema „Gott behütet dich auf deinen Wegen“.

Mit Sack und Pack beladen zogen unsere „Spürnasen“ dann mit ihren Eltern und Geschwistern weiter zum Kindergarten. Dort mussten erst einmal alle mit anpacken, um die Luftmatratzen und Nachtlager für die bevorstehende Übernachtung im Kindergarten aufzubauen. Mit leckeren Würstchen vom Grill, verschiedenen Salaten und kühlen Getränken konnten sich anschließend alle Gäste stärken und

Die DJK sagt „Danke“!

Knapp 100 Vereinsmitglieder hatten am 20. Mai 2022 den Weg zum Sportplatz gefunden, um an der zweiten DJK-Jahreshauptversammlung unter freiem Himmel teilzunehmen. Und wie von den meisten erwartet, stand diese Versammlung ganz im Zeichen eines Abschiedes.

Bereits im vergangenen Jahr hatte Johannes Kleuskens angekündigt, dass er bei der Versammlung 2022 nicht noch einmal für das Amt des Vereinsvorsitzenden kandidieren würde. Einige Gespräche und nicht wenige Umstimmungsversuche blieben letztlich erfolglos: Johannes hatte für sich nach wohl reiflicher Überlegung eine Entscheidung getroffen, und dabei blieb es. Diese Willensstärke ist unserem

Verein in den vergangenen Jahren einige Male zugute gekommen.

Doch eins nach dem anderen. Johannes Kleuskens ist durch und durch Twistedener. Natürlich hat er schon früh als aktiver Fußballer (und er war wohl kein ganz schlechter ...) am Vereinsleben teilgenommen und später als Spielmacher über viele Jahre unsere Erste Mannschaft geprägt. Stürmer der Alten Herren erinnern sich noch heute begeistert an seine präzisen Zuspiele. Dass Johannes auch im ersten Ferienlager der DJK im Jahre 1976 Teil des vierköpfigen Betreuerenteams war, passt ins Bild.

Seine Tätigkeit im Vorstand begann Johannes im Jahr 1990 als Schriftführer. Zu

diesem Zeitpunkt war aus dem Kader der 1. Mannschaft lediglich Marc Brouwers schon auf der Welt ... das zeigt die zeitlichen Dimensionen. Da Johannes neben seiner Berufung, der DJK, sein Geld auf der Bank verdient, übernahm er recht schnell im Vorstand das Amt des Kassierers. Bis 2005 war er so für die Vereinsfinanzen verantwortlich, doch dann wurde ein Nachfolger für Karl-Heinz Kehren im Amt des Vorsitzenden gesucht. Die Wahl fiel schnell auf Johannes, und so diente er dem Verein seitdem bis zu diesem Frühjahr als Vorsitzender. Zudem war er über viele Jahre als Jugendtrainer tätig und hatte zuletzt auch als Trainer der 2. Mannschaft am Seitenrand gestanden. Nicht wenige der heute in den Seniorenmannschaften aktiven Spielern hat Johannes als Jugendtrainer trainiert. Und unter den vielen jungen Teilnehmern der Jahreshauptversammlung fiel während der Veranstaltung einigen auf, dass sie sich eigentlich an gar keinen anderen Vorsitzenden der DJK erinnern können ...

Doch was sind eigentlich die Aufgaben eines Vorsitzenden oder einer Vorsitzenden der DJK? Zunächst einmal bedeutet das Amt Verantwortung. Für das, was im Verein passiert, für die Finanzen des Vereins und für viele weitere Dinge, die ein Vorsitzender gar nicht so recht beeinflussen kann. Natürlich ist ein Vorsitzender nicht allein, denn Vereinsarbeit ist vor allem Teamarbeit. Johannes konnte in seiner Amtszeit immer auf ein engagiertes Vorstandsteam zurückgreifen. Und doch

– und so dürfte es auch Johannes empfunden haben – trägt der Vorsitzende am Ende des Tages einen gewichtigen Teil der Verantwortung.



Ganz praktisch ist es natürlich die Aufgabe des Vorsitzenden, gemeinsam mit dem Vorstand die Geschicke des Vereins zu leiten. Das bedeutet, dass man innerhalb des Vereins Ansprechpartner für Mitglieder und Ehrenamtliche ist. Man kümmert sich darum, dass in allen Abteilungen zur Zufriedenheit Sport getrieben werden kann. Man organisiert Materialien, kümmert sich um die Mitglieder, schaut aufs Geld, ist Ansprechpartner nach außen für die Stadt, die Politik oder Verbände, kümmert sich um Förderungen, sucht Trainer und Übungsleiter und vieles, vieles mehr. Eine Menge davon bekommen die meisten gar nicht mit.

Für Johannes gehörte es aber auch dazu, jeden Morgen noch vor der Arbeit am Sportplatz nach dem Rechten zu sehen. Und unzählige Samstage hat er selbst „mal eben“ zum Laubbläser gegriffen, um Blätter vom Kunstrasenplatz zu entfernen. Dass solche Aufgaben und solch unermüdlicher Einsatz nicht überall im Jobprofil eines Vereinsvorsitzenden stehen, dürfte wohl klar sein. Und doch war es für Johannes selbstverständlich, diese viele Zeit für die DJK zu investieren. Aus Leidenschaft für die DJK und aus der tiefen Überzeugung heraus, dass es wichtig für die Gemeinschaft ist, sich in unserem Verein für ein gutes und gesundes Miteinander zu engagieren.

Doch es reichte Johannes nicht, „nur“ den Status quo zu bewahren. So war er es, der sich mit als Erster im Verein für die Schaffung eines Kunstrasenplatzes aussprach. Obwohl die Idee zu Beginn von manchen – auch wegen der enormen Kosten – belächelt wurde, hielt Johannes unermüdlich daran fest. Im Sommer 2015 gab die Stadt Kvelaer einen Zuschuss, und gleichzeitig wurde die weitere Finanzierung des Platzes durch viele Spenden und Eigenmittel des Vereins organisiert. Dass im Mai 2017 der Platz in Betrieb gehen konnte, war dann vor allem zahlreichen fleißigen Helfern aus dem Verein zu verdanken. Johannes war auch hierbei immer an vorderster Front unterwegs und hat mit angepackt. Gleiches gilt für unsere neue Tribüne im Sportpark. Auch hier war Johannes eine treibende Kraft, sowohl in der Planung als auch in der Umsetzung. Dass heute so mancher Gastverein nicht schlecht staunt, wenn er die Platzanlage des kleinen Dorfvereins besucht, ist daher auch sein Verdienst. Und bei alledem war es Johannes stets wichtig, dass die DJK Twisteden bei weitem nicht nur aus der Fußball-Abteilung besteht. Er hatte für sämtliche Abteilungen des Vereins immer ein offenes Ohr.

In seiner Abschiedsrede brachte Johannes zum Ausdruck, dass ihm die Arbeit und der Einsatz für den Verein vor allem Spaß gemacht hat. Anders geht es wohl auch nicht. Gleichzeitig sprach er jedoch auch von einer gewissen Erleichterung, darüber, dass er nun nicht mehr ständig in der Verantwortung steht. Das ist gut nachvollziehbar, denn jeder weiß: Wo gehobelt wird, da fallen Späne. Und so gibt es bei rund 1.000 Mitgliedern immer sehr viele Meinungen über die richtige Vorgehensweise und nicht selten kritische Äußerungen über das, was getan wird. Hiermit umzugehen, Kompromisse herbeizuführen und am Ende des Tages für ein respektvolles Miteinander im Verein zu sorgen, das ist keine leichte Aufgabe. Johannes hat sie bewältigt, nicht zuletzt, weil ihm immer an einem offenen und respektvollen Umgang in der Sache gelegen war.

Nach alledem kann unser Verein nur Danke sagen: für unermüdlichen Einsatz für die DJK, für viele investierte Stunden für die DJK, für viele Ideen und den Willen, diese auch umzusetzen. Seine Frau Mecky hat Johannes in den vergangenen Jahrzehnten viele hunderte Male mit



den Worten „Ich bin mal kurz zum Sportplatz“ aufbrechen sehen. Wir hoffen sehr, dass Mecky diesen Satz noch sehr häufig (wenn auch vielleicht nicht jeden Tag) hören darf!

Bei der Versammlung im Mai war zurecht von „großen Fußstapfen“ die Rede, die Johannes seinem Nachfolger Steffen Kaenders hinterlassen hat. Das ist sehr richtig, und so gebührt Steffen schon vor Beginn seiner Tätigkeit Respekt, dass er sich dieser Aufgabe annimmt. Wir sind uns sicher, dass Steffen den Verein auf seine ganz eigene Weise prägen und weiterbringen

wird. Die Unterstützung des Vorstandes und des Vereins bei dieser Aufgabe ist ihm jedenfalls sicher.

Johannes schloss seine kleine Abschiedsrede bei der Versammlung mit einer eindringlichen Bitte an die Jüngeren im Verein ab: „Engagiert euch! Bringt euch in den Abteilungen ein. Nur so kann die DJK auch in Zukunft für viele Heimat und Freude sein.“

Dir, lieber Johannes, wünscht der Verein für die Zukunft vor allen Dingen viel Gesundheit und ein wenig Ruhe zur Erholung! Bis bald am Sportplatz!

Der DJK-Vorstand

DJK-Jugendsportwoche Twisteden

Auch bei der DJK in Twisteden war man nach zwei Jahren Pause froh, als in diesem Jahr endlich wieder die Jugendsportwoche stattfinden konnte. Der Jugendausschuss hatte dazu für die Fronleichnamswochen ein buntes Programm mit zahlreichen Highlights zusammengestellt. Los ging es am Freitag, dem 10. Juni 2022, bei bestem Wetter mit einem vereinsinternen Beachvolleyballturnier. Am folgenden Samstag sollten bei einem Leichtathletik-Mehrkampf, einer Familienolympiade und dem Vereinsjugendtag alle kleinen und großen Vereinsmitglieder auf Ihre Kosten kommen – und das gelang hervorragend.

Der Sonntag begann für die DJKler dann mit einer sehr atmosphärischen und schönen Outdoor-Messe am Sportplatz. Hier drehte es sich inhaltlich selbstverständlich auch um die Gemeinschaft und den Sport im Verein. Im Anschluss daran gab

es ein großes F-Jugend Turnier, bei dem es am Sportplatz nur so wimmelte.

Am Mittwoch stand dann noch ein kleines Turnier für die E-Jugendlichen an, während am Donnerstag bei den Karl-May-Festspielen alle gespannt wie ein Flitzbogen auf Winnetous großen Auftritt warteten. Vor rund 2.000 Zuschauern führte das Karl-May-Team des Ferienlagers wieder einmal eine tolle Geschichte auf, die mit Spezialeffekten und großen Überraschungen nicht geizte.

Ein großes Dankeschön geht an alle freiwilligen Helfer und Unterstützer der Jugendsportwoche, die alle miteinander viel Zeit und Energie investiert haben. Ohne diesen Einsatz wäre ein solch großartiges Gemeinschaftserlebnis wie die Jugendsportwoche nicht möglich.

Euer DJK-Jugendausschuss



Ein Jahr der Gemeinschaft

350 Jahre St.-Antonius-Bruderschaft Twisteden



Im letzten Osterpfarrbrief haben wir noch unser Jubiläumsprogramm vorgestellt, und nun ist schon bald wieder Kirmes und das Jubiläumsjahr der St.-Antonius-Bruderschaft geht bereits auf die Zielgerade.

Die erste Veranstaltung zum Jubiläum war unser traditionelles Vogelschießen an Christi Himmelfahrt. Hierbei konnten sich nach spannenden Wettkämpfen mit zahlreichen Anwärtern bei den Altschützen Silke Grüntjens und bei den Jungschützen Manuel Paeßens durchsetzen. Die beiden dürfen nun den Titel Jubiläumskönigin bzw. Jubiläumsprinz tragen.

Am Sonntag, dem 19. Juni, haben wir das Bezirksschützenfest des Bezirksverbandes Kevelaer ausgerichtet. Zahlreiche Bruderschaften und Gilden waren unserer Einladung zum Sonnenhügel gefolgt. Der Tag begann mit einer heiligen Messe, die von Frank Ingendae und Silke Grüntjens sehr schön und kurzweilig vorbereitet worden war. Nach einem kurzen Umzug zum Sportplatz und dem Schaufahnen-schwenken begannen dann die Wettbe-

werbe. Am Ende des Tages durften wir uns über einen Bezirksprinzentitel freuen. Wieder war es Manuel Paeßens, der sich gegen 17 Mitbewerber durchsetzen konnte und den Vogel von der Stange holte.

Wir möchten uns an dieser Stelle noch mal ganz herzlich bei allen Vereinen und Privatpersonen bedanken, die uns bei der Vorbereitung und Durchführung des Bezirksfestes unterstützt haben. Ein ganz besonderer Dank geht an die DJK Twisteden, die uns für diesen Tag den Sonnenhügel und den Sportplatz zur Verfügung gestellt und Ihre Sportwoche extra bereits am Donnerstag beendet hat. Vielen Dank auch an die Freiwillige Feuerwehr, die trotz Orientierungslauf und blau-weißer Nacht am nächsten Tag zur Stelle war. Vielen Dank sagen wir auch den Betreuern des Ferienlagers, dem Karl-May-Team sowie dem Musikverein Eintracht Twisteden für die Begleitung beim Umzug. Mit dieser gegenseitigen Unterstützung und der Zusammenarbeit der verschiedenen Vereine und Gruppen hat sich unsere Ortschaft mal wieder von ihrer besten Seite gezeigt!



Am Samstag, dem 13. August, stand noch ein vereinsinternes Kaiserschießen auf dem Programm. Da diese Zeilen bereits im Juni geschrieben wurden, können wir leider hier noch kein Ergebnis vermelden. Aber es wird sich im Ort sicherlich schnell herumsprechen, wer daraus als Sieger hervorgeht.

Vor der Kirmes erscheint dann auch unsere Chronik. Im Rahmen der Kirmesfeierlichkeiten wird es am Samstag, den 17. September, noch einen kurzen Festakt im Zelt geben. Den offiziellen Abschluss unseres Jubiläumsjahres begehen wir dann mit einem Großen Zapfenstreich am Samstag, den 1. Oktober 2022.

Guido Paeßens



Fronleichnam 2022 in Kleinkevelaer

Auch in diesem Jahr haben wir unsere Kapelle „Zu den sieben Schmerzen Mariens“ in Kleinkevelaer zu Fronleichnam wieder mit einem wunderschönen Blütenteppich und Buchskranz geschmückt.

40 Jahre aktiv für das Dorf

Natur- und Heimatverein feiert Jubiläum

„Schön ist es bei Euch!“ sagten Nataliia, Irina und Olena aus der Ukraine, die mit ihren Kindern seit März dieses Jahres eine vorübergehende Heimat in Twisteden gefunden haben. Die schönen Blumen, die gepflegten Anlagen, die Schule, der Minigolfplatz, das kleine Dorfmuseum, der EDEKA, der Bürgerbus das gefällt ihnen sehr. „Bei uns in der Ukraine sind die Dörfer sehr verwahrlost und die Menschen zieht es in die Großstädte.“

Vor 40 Jahren – im Jahre 1982 – wurde der Natur- und Heimatverein Twisteden Kleinkevelaer e.V. gegründet. Die Dorfbewohner erkannten, dass es notwendig ist, das Wohnen im Dorf attraktiv zu gestalten. Dankbar dürfen wir auf eine Zeit des Engagements, des Zusammenhalts und der Kreativität zurückblicken. Da war längst nicht nur die Teilnahme an den verschiedenen Wettbewerben „Unser Dorf soll schöner werden, unser Dorf hat Zu-

kunft“ mit dem Erreichen der Goldmedaille im Jahre 1998 im Bundeswettbewerb.

Die Errichtung des Minigolfplatzes 1984 (Neubau der Hauses 2012 und der Grillstation 2018), der Neubau der Kapelle am Hagelkreuz 1985, der Kirchturm auf der Alten Kirche 1991 (die Turmuhr mit Bronzetafel 2001), das Dorfmuseum an der Kuhstraße 1995 und die Gertrudkapelle 2009 sind einige Zeichen der Gestaltungskraft und des ehrenamtlichen Engagements der Vereinsmitglieder.

Von Anfang an pflegt und gestaltet der Verein viele öffentliche Anlagen, der Traktor mit dem Wasserfass ist aus dem Dorfbild nicht mehr wegzu-denken. Schon seit 1985 werden Flächen zur Einsaat von Blumenwiesen für Bienen und Insekten angepachtet und eingesät und beim Vogelschutzgebiet wird kräftig unterstützt. Unterstützt werden auch die öffentlichen Einrichtungen wie Schule



und Kindergarten mit finanziellen Mitteln, und die erste Kinderspielgruppe in Kevelaer gab es im Jahre 1987 unter Leitung des Natur- und Heimatvereins in Twisteden. In jedem Jahr unterstützt der Verein auch das Ferienlager der DJK – so konnte Sofiia aus der Ukraine in diesem Jahr auch mitfahren.

Von Anfang an ist Werner Neumann als Vorsitzender die treibende Kraft, der es gelingt, ganz viele Frauen und Männer für dieses Engagement zu gewinnen. Beim Jubiläumsfest am 14. August 2022 haben wir

herzlich „DANKE!“ gesagt und viel Mut und Kraft für die Zukunft gewünscht. Das all das immer auch mit viel Freude und Gemeinsinn verbunden ist, kann man regelmäßig beim Besuch auf dem Minigolfplatz erfahren.

Gottes Segen für eine gute Zukunft für Twisteden, Kleinkevelaer und für unseren Natur- und Heimatverein!

Franz Wustmans

Danke für einen besonderen Dienst

Die „Küsterfamilie“ Kotara

Selbstverständlich! Dass die Glocken läuten, bevor der Gottesdienst beginnt. Dass die Kerzen brennen und die Kirche vorbereitet ist vor dem Gottesdienst. Dass morgens die Kirche auf- und abends abgeschlossen wird. Alles selbstverständlich. Die Gemeinde hat sich daran gewöhnt. Es wird schon gesorgt. Und ja, ein großer Aufwand ist es nicht, die Kirche zu

öffnen und zu schließen. Das „kann“ ja jeder. Aber nicht jeder tut es. Sich so in die Pflicht nehmen lassen. Jeden Morgen, jeden Abend.

Die Eheleute Renate und Daniel Kotara haben es getan. Im September 2003 haben sie den Küsterdienst in St. Quirinus übernommen. Später hat Schwiegertochter Carolin Kotara einen Teil des Dienstes

übernommen. Es war schon optimal. Alle wohnen im Schatten der Kirche, die Wege sind kurz. Das hat aber auch den Nachteil, dass man mal eben dort angeschellt wird, wenn jemand ein Anliegen hat.

Im Oktober 2022 ist nun Schluss, im 20. Jahr. Die Eheleute Kotara gehen in Rente und Carolin Kotara möchte den Dienst nicht allein fortführen. Bei der Suche nach Nachfolgern wurde schnell klar: Viele mögen den Dienst zwar „können“, aber übernehmen dann lieber doch nicht. Denn Küsterdienst heißt eben auch: Wenn andere sonntags ihren freien Tag haben, sollen die Kirchenglocken trotzdem läuten und die Kerzen brennen. Und wenn sich andere an den hohen Festen im Kirchenjahr wie Weihnachten, Silvester, Ostern auch auf Treffen mit Familien und Freunden freuen, gibt es gerade an diesen Tagen in der Kirche viel vorzubereiten. Da muss schon die ganze Familie mitspielen. Oder Christi Himmelfahrt, Pfingsten, Fronleichnam. Von anderen gerne als verlängertes Wochenende genutzt, „verboten“ sich dies beim Küsterdienst. Taufen und Hochzeiten werden langfristig geplant. Das ist gut. Aber Beerdigungsgottesdienste können die persönliche Wochenplanung leicht umschmeißen.

Küsterdienst ist eben eher eine Berufung als ein Minijob.

Den Eheleuten Renate und Daniel Kotara sei an diese Stelle für ihren fast zwanzigjährigen, Carolin Kotara für ihren mehrjährigen Dienst gedankt. In die erste Hälfte dieser Dienstzeit fiel auch die Renovierung der Kirche, Gottesdienste wurden damals in der alten Kirche auf dem Friedhof gefeiert. Einfach geht anders. Wünschen wir unserer „Küsterfamilie“ für ihren Ruhestand bzw. für ihr weiteres Arbeitsleben alles Gute und Gottes Segen! Und dass sie gerne an die Zeit in „ihrer“ Kirche zurückdenken!

Und noch etwas sei keinesfalls vergessen:

Viele Jahre hat Sabine Venmanns die Küsterinnen vertreten. Die Absprachen mit der „Küsterfamilie“ waren immer problemlos und unkompliziert. Da Frau Venmanns im vergangenen Jahr gebeten wurde, mehr Stunden bei ihrem „ersten“ Arbeitgeber zu machen, bat sie darum, mit dem Vertretungsdienst aufhören zu können. Auch Frau Venmanns sei an dieser Stelle für ihren viele Jahre währenden Dienst als Küstervertretung gedankt.

Pfarrer Andreas Poorten

Für Sie da

Pfarrbüro Twisteden

Dorfstraße 28a
47624 Kevelaer-Twisteden
Tel. 0 28 32 / 7 80 83

Donnerstag von
9:30 Uhr bis 11:00 Uhr

Pfarrbüro Kevelaer

Montag, Dienstag, Donnerstag
und Freitag
9:00 Uhr bis 12:30 Uhr

Montag bis Donnerstag
14:30 Uhr bis 16:00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Nun ist die Zeit gekommen ...

... Hildegard van Berlo geht nach mehr als 25 Jahren in den Ruhestand! In den vergangenen Jahren ist und war sie sicherlich den meisten Twistedenern bekannt als die gute Seele des Pfarrheims!

Wie aber ist Hildegard zu dieser Arbeit gekommen? Unser damaliger Pastor Alois van Doornick erzählte auf einer kfd-Versammlung, dass für das Pfarrheim eine „Putzfrau“ gesucht wird und fragte in die Runde, ob nicht jemand jemanden kennt, der hier eventuell Interesse hätte? Spontan meldete sich erst einmal niemand. Doch der Same war gesät und das Thema blieb im Kopf und wurde zuhause durchgedacht ... und final dann für eine gute Idee befunden, ist doch die Arbeitsstätte mit dem Fahrrad jederzeit erreichbar und gut mit dem Familienleben vereinbar.

Als Tochter darf ich wohl sagen, dass wir vermutlich zu den wenigen Kindern gehören, die die Telefonnummer des Pfarrheims auswendig kennen oder zumindest kannten, gab es doch früher noch keine Handys, und wenn man Mama Hildegard suchte, lautete die Antwort häufig: „Die ist (vermutlich) im Pfarrheim!“ Eigentlich gilt diese Antwort bis heute, und so richtig ist es auch noch nicht vorstellbar, dass diese Zeit nun bald zu Ende gehen wird.

Dass sie sich im Falle einer Abwesenheit wie Urlaub (was viel zu selten der Fall war) um einen Ersatz gekümmert hat, war selbstverständlich. Nur gut, dass die ganze Familie im Dorf lebt.

Am 1. Januar 1996 hat sie ihre Arbeit bei der Gemeinde begonnen und in den vergangenen 26 Jahren stets dafür gesorgt, dass sich ein jeder in unserem Pfarrheim



wohl fühlen kann. Die Liebe zum Gärtnern hat sie schon aus dem Elternhaus mitgenommen und stets dafür gesorgt, dass man neben Grünpflanzen meist auch ein paar Blumen auf den Tischen findet. Viele Jahre hat Herr Ball die Pflege des Außenbereiches am Pfarrheim gemacht, doch seit Mai 2015 gehörte auch dieser Bereich zu ihrem Wirkungsfeld. Nun konnte sie sich neben den heimischen Gärten auch noch am Pfarrheim bei der Gartenarbeit austoben.

Verständlicherweise ist es nach so vielen Jahren ein Herzenswunsch, dass diese Arbeit in gute Hände übergeben werden kann. Die Nachfolge wird Michaela Winkels antreten. Sie wurde bereits in die Tiefen des Pfarrheims eingeweiht, und bei Fragen wird Hildegard sicherlich nur allzu gerne hilfsbereit zur Seite stehen.

Wir möchten mit diesem Artikel die Chance nutzen und an dieser Stelle ganz laut und deutlich DANKE sagen für den Einsatz und die vielen Stunden in so einer langen Zeit. Mal sehen, wie lange es dauert, bis der Standardweg nicht zuerst am Pfarrheim vorbeiführt ...

Katrin van Berlo

KURZ UND BÜNDIG +++ KURZ UND BÜNDIG +++ KURZ Gottesdienste vom 1. September bis 30. November 2022

September

Freitag, 2.9.	8:00 Uhr	Schulgottesdienst Kl. 1+2
	9:00 Uhr	Heilige Messe
Sonntag, 4.9.	10:00 Uhr	Heilige Messe
Mittwoch, 7.9.	19:00 Uhr	Heilige Messe
Freitag, 9.9.	9:00 Uhr	Heilige Messe
Sonntag, 11.9.	10:00 Uhr	Heilige Messe
	14:00 Uhr	Taufe
Mittwoch, 14.9.	19:00 Uhr	Heilige Messe an der Kapelle „Zu den Sieben Schmerzen“
Freitag, 16.9.	8:00 Uhr	Schulmesse Kl. 3+4
	9:00 Uhr	Heilige Messe
Samstag, 17.9.	17:00 Uhr	Heilige Messe zur Kirmes, mitgestaltet vom Projektchor Twisteden
Sonntag, 18.9.	10:00 Uhr	Heilige Messe
Montag, 19.9.	14.30 Uhr	Heilige Messe anlässlich der Kirmes mitgestaltet vom Cäcilienchor
Freitag, 23.9.	9:00 Uhr	Heilige Messe
Samstag, 24.9.	14.30 Uhr	Trauung von Danielle und Philipp Gründel und Taufe von Lotta Marie
Sonntag, 25.9.	10:00 Uhr	Heilige Messe
Mittwoch, 28.9.	19:00 Uhr	Heilige Messe
Freitag, 30.9.	9:00 Uhr	Heilige Messe

Oktober

Samstag, 1.10.	14.30 Uhr	Brautamt und Trauung von Manuel und Lara Magoley (geb. Peters)
Sonntag, 2.10.	10:00 Uhr	Heilige Messe zum Erntedank-Fest
Mittwoch, 5.10.	19:00 Uhr	Heilige Messe
Donnerstag, 6.10.	18:00 Uhr	Rosenkranzandacht
Freitag, 7.10.	9:00 Uhr	Heilige Messe
Sonntag, 9.10.	10:00 Uhr	Heilige Messe
	14:00 Uhr	Taufe

Mittwoch, 12.10.	19:00 Uhr	Heilige Messe
Donnerstag, 13.10.	18:00 Uhr	Rosenkranzandacht
Freitag 14.10.	9:00 Uhr	Heilige Messe
Sonntag, 16.10.	10:00 Uhr	Heilige Messe
Mittwoch, 19.10.	19:00 Uhr	Heilige Messe
Donnerstag, 20.10.	18:00 Uhr	Rosenkranzandacht
Freitag, 21.10.	8:00 Uhr	Schulmesse Kl. 3+4
	9:00 Uhr	Heilige Messe
Sonntag, 23.10.	10:00 Uhr	Heilige Messe
Mittwoch, 26.10.	19:00 Uhr	Heilige Messe
Donnerstag, 27.10.	18:00 Uhr	Rosenkranzandacht
Freitag, 28.10.	9:00 Uhr	Heilige Messe
Sonntag, 30.10.	10:00 Uhr	Heilige Messe
November		
Dienstag, 1.11.	10:00 Uhr	Heilige Messe zu Allerheiligen
	14:00 Uhr	Allerseelenandacht, anschl. Segnung der Gräber auf dem Friedhof
Mittwoch, 2.11.	19:00 Uhr	Heilige Messe zu Allerseelen
Freitag, 4.11	8:00 Uhr	Schulgottesdienst Kl. 1+2
	9:00 Uhr	Heilige Messe
Sonntag, 6.11.	10:00 Uhr	Heilige Messe
Mittwoch, 9.11.	19:00 Uhr	Heilige Messe
Freitag, 11.11.	9:00 Uhr	Heilige Messe zu St. Martin
Sonntag, 13.11.	10:00 Uhr	Heilige Messe
	14:00 Uhr	Taufe
Mittwoch, 16.11.	19:00 Uhr	Heilige Messe
Freitag, 18.11.	8:00 Uhr	Schulmesse Kl. 3+4
	9:00 Uhr	Heilige Messe
Sonntag, 20.11.	10:00 Uhr	Heilige Messe zum Christkönigfest, anschl. Anbetung mit sakramentalem Segen
Mittwoch, 23.11.	19:00 Uhr	Heilige Messe
Freitag, 25.11.	9:00 Uhr	Heilige Messe
Sonntag, 27.11.	10:00 Uhr	Familiengottesdienst zum 1. Advent, gestaltet durch den Kindergarten
Mittwoch, 30.11.	19:00 Uhr	Heilige Messe

Kirmes in Twisteden

... und alle feiern mit

Zwei Jahre gab es jetzt keine Kirmes in Twisteden. Zwar wurde im letzten Jahr in Zusammenarbeit mit der Pfarrgemeinde ein Ersatzprogramm auf die Beine gestellt, das gemeinsam mit dem Kirchenjubiläum gefeiert wurde, aber in diesem Jahr soll endlich wieder eine Kirmesfeier im Festzelt stattfinden. Das Präsidium der Geselligen Vereine lädt alle Twistedener, Kleinkevelaerer und natürlich alle auswärtigen Gäste hierzu herzlich ein.

Am Donnerstag wird bereits das Zelt geschmückt und der Kirmesbaum gesetzt. Der offizielle Beginn der Kirmes ist dann am Freitag, dem 16. September, mit dem Oktoberfest.

Am Samstag wird nach der heiligen Messe und dem Umzug zum Zelt ein kurzer Festakt zum 350-jährigen Bestehen der St.-Antonius-Bruderschaft stattfinden. Direkt anschließend beginnt der Kirmesball.

Am Sonntag veranstaltet der Musikverein Eintracht Twisteden wieder sei-

nen musikalischen Frühschoppen. Der Nachmittag steht dann ganz im Zeichen der kleinsten Kirmesbesucher. Alle Kinder der St.-Franziskus-Grundschule und des Kindergartens bekommen im Vorfeld natürlich eine „Kirmestüte“ – randvoll mit Freifahrten, einer Portion Pommes frites und einem Freigetränk.

Auch der Kirmesmontag beginnt traditionell mit einer heiligen Messe in der Pfarrkirche. Nach dem Abholen der Majestäten, der Parade und dem Fahnschwenken findet im Festzelt die Verlosung der Geselligen Vereine statt. Anschließend beginnt der Königsgalaball zu Ehren unserer Königin Silke Grüntjens und ihrer Minister.

Über eine zahlreiche Teilnahme an den beiden heiligen Messen am Samstag und Montag und den daran anschließenden Umzügen würden sich alle Verantwortlichen sehr freuen.

Gesellige Vereine Twisteden



Sonntag, 18. September 2022

- 11:30 Uhr Musikalischer Frühschoppen des Musikvereins Eintracht Twisteden
- 14:00 Uhr Kindertag mit Freifahrten und vielen Extras

Montag, 19. September 2022

- 14:30 Uhr Festhochamt in der Pfarrkirche, anschließend Umzug mit Abholen der Majestäten, Parade und Fahnschwenken am Dorfplatz – Einzug ins Zelt gegen 17:30 Uhr
- 18:00 Uhr Große Verlosung der Geselligen Vereine
- 18:30 Uhr Königsgalaball mit Liveband „Flash“

Das Präsidium und die Geselligen Vereine laden herzlich ein und wünschen

„Vööl Glöcks met de Kermes!“

Hier noch mal das Kirmesprogramm im Überblick:

Freitag, 16. September 2022

- 18:30 Uhr Twistedener Oktoberfest mit der Band „die Lausbuba“

Samstag, 17. September 2022

- 17:00 Uhr Heilige Messe in der Kirche, anschließend kurzer Umzug unter Beteiligung der Bruderschaften aus dem Bezirksverband Kevelaer
- 18:30 Uhr Festakt zum 350-jährigen Jubiläum der St.-Antonius-Bruderschaft Proklamation von Königin Silke Grüntjens und Prinz Manuel Paeßens
- 20:00 Uhr Ball der Geselligen Vereine mit Liveband „Backbeat“

Kermes in't Derp

Wenn de Bure fiere
stett et Derp op sinne Kopp.
Tute, Orgels türlürlüre,
düsend Stemme quenqueliere.
Alles gett märr hopplahopp.

Räär, Karssels en Menßen dräje
sech näß enne groten Toll.
Käls met Mattes in de Maue
ritten Hamers hoch en hawe
op de Lukas - tummlebol!

Satte spöle Renglerangel,
jong, de ganze Welt es geck,
Möppekrööm on Tengeltangel,
Rollmopsbrööches, Mettworsangel
hier dormet, dornäwe, kräck!

So gett dat drij dolle Dage,
Drenke, Danze on gefrej.
Ale Menße worrem Blage,
jonge könne necks verdrage -
Flucke, Krach on Klopperej.

Märr - ens gett vörbej de Kermes -
Füür frett gau de Kermespop.
Sowat dörf nit ömmer düre:
Necksdun on dat Türlürlüre -
schwor de Been on schwor de Kopp...
an den Ärbeijt hopplahopp!

Jupp Tenhaef

Wir machen wieder Musik! Musikverein mit neuem Dirigenten

Liebe Dorfbewohner! Das ist nun wirklich einmal einen kräftigen Tusch wert – auch wir vom Musikverein Eintracht Twisteden dürfen endlich wieder unserem Hobby nachgehen und schwungvoll Musik für unser Dorf machen. Pünktlich zum Frühschoppenkonzert am Kirmessonntag um 12:00 Uhr möchten wir dabei auch gleich unseren neuen Dirigenten vorstellen. Er heißt Frank Evers, kommt aus den Niederlanden und verspricht Ihnen zusammen mit dem gesamten Musikverein beste musikalische



Unterhaltung. Im Vorprogramm am Kirmessamstag ab 11:30 Uhr unterhält Sie bereits unsere Jugendgruppe unter der Leitung von Marcel Valks.

Bei der Gelegenheit möchten wir Sie schon heute bitten, den Termin für unser Adventskonzert am 3. Dezember 2022 vorzumerken, auf das wir uns von Herzen freuen. Einlass ist dann ab 18:30 Uhr in der großen Scheune auf dem Woltershof.

Ihnen alle eine gute Zeit und bis bald.

Hermann Angenendt



Junge Musik in bester Tradition



Wenn wir auf die letzten zwei Jahre zurückblicken, stellen wir positiv fest, dass wir gemeinsam viele neue Herausforderungen gut bewältigt haben. Flexibles Handeln in Bezug auf Präsenz- oder doch Online-Unterricht wurde für alle zur Selbstverständlichkeit. Für die tolle Zusammenarbeit möchten wir uns an dieser Stelle noch einmal bei den Kindern und Jugendlichen, den Eltern und den Ausbildern recht herzlich bedanken.

Nach einer langen ungewissen Zeit können auch wir in unserer Jugendarbeit wieder etwas sicherer planen. Wir möchten

im Herbst mit einer neuen Blockflötengruppe und einer Bläserklasse starten und freuen uns schon sehr darauf. Zur Information darüber werden wir uns wie gewohnt über die Grundschule an die Eltern und Kinder wenden. Bei Interesse, Fragen oder Anregungen bezüglich der Jugendausbildung zögern Sie nicht und kommen Sie einfach auf uns zu. Informationen finden Sie auf unserer Homepage, oder Sie wenden sich direkt an Marcel oder Marita Valks. Die Kontaktdaten dazu finden Sie auf www.musikvereintwisteden.de.

Ihr Musikverein Twisteden

Das klingt doch gut! Gemeinsames Singen ist wieder möglich

Wie vieles andere hat sich auch das Chorleben allmählich wieder normalisiert. Groß war bei allen, die gerne singen, die Erleichterung, als die Coronabedingungen gelockert wurden. Zwar ist es nach wie vor geboten, Vorsicht walten zu lassen und Abstände einzuhalten, doch es ist eine schöne Erfahrung, Gott auch wieder im gemeinsamen Gesang zu danken und zu loben. Gerade das mehrstimmige Singen macht besonders Freude.

Das und vieles mehr probt der Cäcilienchor Twisteden inzwischen zu einer neuen Uhrzeit. Wir haben unsere Montagsprobe etwas verschoben und treffen uns jetzt von 19:30 bis 21:15 Uhr im Pfarrheim zur Probe. Die ersten Nahziele gibt es auch schon: Kirmesmontag und in der Allerseeelenandacht sowie am Christkönigssonntag ist der Cäcilienchor in Twisteden zu hören. Für die vielen guten Dienste während der Coronazeit sei an dieser Stelle dem Quirinus-Quintett noch einmal sehr herzlich gedankt.

Unser Projektchor wird die Jugendmesse zur Kirmes musikalisch verschönern – wie er das auch in den vergangenen Monaten bei vielen Hochzeiten und Jugendgottesdiensten getan hat. Dafür hier ebenfalls ein großes Danke! Der Projektchor probt übrigens in regelmäßigen Abständen mittwochs um 20:00 Uhr auf der Orgelbühne in der St.-Quirinus-Kirche. Wer mitmachen möchte, ist herzlich eingeladen und kann unter Tel. o 28 32 / 79 90 13 die genauen Termine erfahren. Schulkinder vom ersten bis achten Schuljahr können jeden Freitag um 16:00 Uhr beim Kinderchor der Anthonies in Kevelaer im Pfarrheim hinter der Antoniuskirche mitsingen, der auch viele außermusikalische Aktivitäten bietet.

Näheres zu allen Chören und zur Kirchenmusik in St. Quirinus und St. Antonius ist immer dienstags von 10:00 bis 12:00 Uhr im Kirchenmusikbüro bei Christian Franken zu erfahren: Tel. o 28 32 / 79 90 13 oder kirchenmusikbuero@t-online.de.

Christian Franken

2022, v(t)olles Programm Messdiener von St. Quirinus haben viel vor

Die zweite Jahreshälfte hält noch viel bereit für die Messdiener von St. Quirinus Twisteden. Nach den Ferien jagt eine Aktivität die nächste. Es geht in einen Freizeitpark, zur Schnitzeljagd ins Irrland und am Ende des Jahres zum Starlight Express nach Bochum.

Aber das ist nur eine Seite der anstehenden Vorhaben! Die Messdiener von St. Quirinus bereiten im Rahmen der Wallfahrt „Kevelaer nach Kevelaer“ die Station für die Jugendlichen in der Kerzenkapelle vor. Dabei wollen wir Maria einmal auf besondere Weise in den Fokus nehmen.

Eine weitere große Aktion wird die Baumpflanzaktion zum Erntedankfest sein. Wir haben im Rahmen des Programms „Aufholen nach Corona“ einen Förderantrag an die Stadt Kevelaer gestellt. Neben dem Kindergarten und der Grundschule nehmen noch das Ferienlager, die Jungschützen und die Jugendgruppe der Bunten Vogelwelt an dieser Aktion teil. Und die Messdiener von St. Quirinus pflanzen natürlich auch wieder einen Baum – mit diesem neuen Exemplar ist es schon ihr sechster. Zum Zeitpunkt dieses Artikels am 24. Juni sind noch nicht alle Formalitäten in trockenen Tüchern, aber wir sind zuversichtlich, mit Frau Freienstein von der Stadt Kevelaer alle Hürden der Antragsstellung zu meistern.



Selbstredend nehmen die Messdiener auch am St. Martinszug teil und beteiligen sich, wenn im Dezember wieder das Friedenslicht nach Twisteden geholt wird. Wirklich ein buntes Programm, aber das haben sich unsere Messdiener auch redlich verdient. Schließlich verrichten sie Sonntag für Sonntag ihren Dienst am Altar und nehmen nicht nur an der Quirinusprozession, sondern ebenso zahlreich an der Fronleichnamsprozession teil. Gerade die letztere ist anspruchsvoll, denn am Ende des Tages haben auch die teilnehmenden Messdiener einen gut vier Kilo-

meter langen Prozessionsweg hinter sich gebracht.

Schon vor den Sommerferien gab es einen bunten Strauß an gemeinsamen Unternehmungen. So hatten die Messdiener von St. Quirinus alle Messdienergruppen aus den Pfarreien von St. Antonius und St. Marien am 4. Juni zur Messdienerolympiade nach Twisteden eingeladen. Die wurde gerne angenommen, und so trafen sich bei strahlendem Sonnenschein Messdiener von St. Marien und St. Antonius Kevelaer mit Jungen und Mädchen aus Twisteden zu großartigen Spielen. Nur schade, dass nicht mehr Gruppen aus der Pfarre Zeit hatten, denn das Vorbereitungsteam von St. Quirinus – Sören van Berlo, Gabriel Venmanns und Katharina Adams – hat-

te sich echt eine Menge einfallen lassen. So wurde es ein gelungener Nachmittag, der sicherlich auch Zuschauer aus dem Kirchenvorstand und dem Pfarreirat verdient hätte. Zumindest Pastor Poorten und Katrin van Berlo waren unserer Einladung gefolgt.

An dieser Stelle möchten wir der DJK SW Twisteden danken, denn wir durften das Stadion für unsere Spiele nutzen und wurden wo nötig hilfsbereit unterstützt. Unser Dank gilt aber auch dem Natur- und Heimatverein für die Nutzung der WC-Anlagen auf dem Minigolfplatz.

Nur eine knappe Woche später haben wir im Rahmen der Messe zur DJK Sportwoche am 12. Juni auf dem Sportplatzgelände drei neue Messdienerinnen aufnehmen können. Wir sind glücklich, dass Ida Kehren, Emilia Schubert und Madeleine Ehren sich für den Dienst am Altar bereit erklärt haben. Weitere Unterstützung haben wir durch Katharina Adams bekommen. Die Liebe hat Katharina nach Twisteden verschlagen und sie steht den Messdienern von St. Quirinus seit Anfang des Jahres mit Rat und Tat zur Seite. Das ist für sie kein Neuland – nicht nur, weil Katharina eine studierte Pädagogin ist, sondern weil sie in ihrer Heimat über 20 Jahre Erfahrung in der Messdienerarbeit gesammelt hat.

In der Auflistung unserer Aktivitäten darf die Nierspaddeltour von Wetten bis nach Schloss Wissen am 22. Mai nicht fehlen. Das war ein echter Spaß. Der anschließende Grillabend sorgte für beste Stimmung unter allen Teilnehmenden. Ein besonderer Erfolg war auch unsere Eiersammelaktion am 2. April. Hier haben

wir sehr viel Unterstützung im Dorf erfahren und konnten unsere Messdienerkasse gut auffüllen. Allen Spendern im Dorf lieben Dank für die Süßigkeiten, die Eier und das gespendete Geld. Und wo gerade von Erfolg gesprochen wird: Am 30. April wurden alle Kommunionkinder zu einem Spielenachmittag eingeladen. Der hat so viel Spaß gemacht, dass wir ihn ab jetzt fest in unser Jahresprogramm aufnehmen. Dort findet sich auch die alljährliche Müllsammelaktion. In diesem Jahr haben wir uns damit der kreisweiten Müllsammelaktion der KKA Kleve angeschlossen und konnten zudem den Kindergarten und die Grundschule für die Teilnahme gewinnen.

Last but not least soll auch noch der Kino- und Spieleabend vom 4. März erwähnt werden. Hier kam beim Film „Ziemlich beste Freunde“ beste Stimmung auf, und auch die kulinarischen Leckerbissen in Form selbstgemachter Pizza mundeten allen.

Für die Messdiener und das Eltern-Orga- team der Messdiener von St. Quirinus

Hans-Gerd Willems



Sie sind neu in unserer Gemeinde?

Herzlich willkommen! Wir haben schon auf Sie gewartet! Unserer Pfarrei St. Antonius und unsere Gemeinde St. Quirinus stehen Ihnen offen und freuen sich über Ihre Anwesenheit. Die wichtigsten Termine finden Sie in diesem Gemeindebrief in der Rubrik „kurz & bündig“ S. 12. Wenn Sie gerne von einem unserer Seelsorger besucht werden wollen, rufen Sie

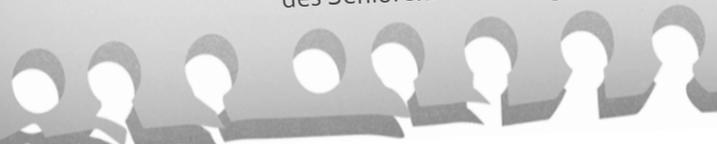
unter Telefon 13 61 nachmittags oder abends bei mir an. Wir machen dann einen Termin aus. Internetauftritt? Haben wir auch. Schauen Sie im Internet unter www.antonius-kevelaer.de und stöbern Sie ein bisschen.

Ihr Diakon Helmut Leurs

Nicht Vergessen



- 2. September
Pfarrwallfahrt, die Fußpilger treffen sich um 16:15 Uhr an der St.-Quirinus-Kirche.
Siehe auch Hinweis auf S. 24
- 14. September
Gottesdienst an der Kapelle „Zu den Sieben Schmerzen Mariens“
- 16.-19. September
Kirmes im Dorf, siehe Artikel auf S. 14
- 30. September
kfd-Sommerfest ab 14:00 Uhr im Pfarrheim
- 2. Oktober
Erntedankfest in der Kirche,
anschließend Baumpflanzaktion verschiedener Gruppen aus dem Dorf
- 9. Oktober
Reibekuchen- und Erbsensuppenverkauf von 10:00 bis 13:00 Uhr auf dem Minigolfplatz
- 23. Oktober
Kinderkleiderbörse im Kindergarten
- 6. November
von 10:30 – 16:00 Uhr „Büchertrödel & Aktuelles“
mit selbst gebackenem Kuchen zum Mitnehmen
- 13. November
Martinsumzug in Twisteden
- 19. November
Sternenmarkt am Minigolf ab 11:00 Uhr
- 3. Dezember
Winterkonzert des Musikvereins Eintracht Twisteden in der Scheune im Irrland
- 7. Dezember
ab 14:30 Uhr gestaltet die kfd das Programm des Seniorennachmittags im IBC Bürgerhaus



►► kfd Twisteden



Nach langer Coronapause wollen wir unsere Aktivitäten nach Möglichkeit wieder fortsetzen. So laden wir alle Mitglieder zum Sommerfest ein, das am 30. September 2022 ab 14:00 Uhr im Pfarrheim stattfindet. Auch der Senioren-Adventsnachmittag am 7. Dezember 2022 um 14:30 Uhr im IBC ist geplant. Dazu sind alle Senioren ganz herzlich eingeladen.

Weitere Termine zu Veranstaltungen der kfd oder Änderungen der bestehenden Planung sind stets aktuell im Schaukasten an der St.-Quirinus-Kirche nachzulesen. Anmeldungen nimmt Hildegard Witte, Tel. 0 28 32 / 7 85 05, entgegen.

Ihr kfd-Team Twisteden

►► Erntedank

Am Sonntag, 2. Oktober 2022, feiern wir um 10:00 Uhr den Erntedankgottesdienst!



Für die Ernte danken. Danken für das, was Gott uns geschenkt hat! Manchmal leichter gesagt als getan! Das Erntedankfest kommt aus einer Zeit, in der die Menschen noch viel mehr auf Landwirtschaft angewiesen waren als heute. Obwohl jeder einzelne von uns kaum noch selbst etwas anbaut, haben wir jederzeit genug Obst, Gemüse oder Getreide und sehen das als ganz selbstverständlich an. Vielleicht ist es gerade deswegen gut, sich einmal im Jahr bewusst daran zu erinnern, was Gott uns schenkt und wie gut wir durch die Landwirte versorgt werden.

Im Familiengottesdienst werden wir von Gott hören, der uns die Früchte der Erde schenkt, damit wir satt werden und gestärkt durchs Leben gehen können – durch unsere verschiedenen Lebensentwürfe, Familien, Berufe und Freundeskreise, in denen wir dabei unterwegs sind. Wir danken also für die Ernte und – wie ich finde – auch denen, die sie für uns einfahren.

Wir können aber auch ganz persönlich in unserem Leben danken; nicht nur für die Nahrung, sondern für all das, was uns zufrieden macht! Dieses „Danke“ an Gott kann uns vielleicht dazu inspirieren, auch unseren Mitmenschen zu danken – für all das, was sie bewusst oder unbewusst für uns tun!

Michaela Winkels

►► Kinderkleiderbörse und Spielzeugmarkt

Am Sonntag, den 23. Oktober 2022, findet von 10:30 Uhr bis 12:30 Uhr im St.-Quirinus-Kindergarten an der Dorfstraße 6a die nächste Kinderkleiderbörse statt. Verkauft werden Herbst- und Winterware in den Größen bis 176, Babykleidung und -zubehör, Kindersitze, Schwangerschaftsmode und Spielzeug. Wie immer steht auch eine Cafeteria mit reichhaltigem Kuchenbuffet zur Verfügung. Für Schwangere ist die Börse bereits

von 9:30 Uhr an geöffnet, damit diese in Ruhe einkaufen können. Der Erlös kommt den Kindern aus Twisteden zugute.

►3. Sternenmarkt am Minigolf



Liebe Bürgerinnen und Bürger, wir freuen uns sehr, Ihnen mitteilen zu können, dass der 3. Sternenmarkt nun endlich am 19.11.2022 ab 11:00 Uhr stattfindet. Im Mittelpunkt stehen wieder die Aussteller aus Twisteden mit tollen Handarbeiten, selbstgestalteten Weihnachtsgeschenken, Dekorationsideen, köstlichen Leckereien uvm.

Wir planen aktuell in der Hoffnung, dass wir den Sternenmarkt ohne große Einschränkungen durchführen können. Sollten uns diverse Maßnahmen auferlegt werden, sind wir ggfs. dazu gezwungen, den Sternenmarkt abermals abzusagen. Davon gehen wir Stand heute aber nicht aus, und freuen uns auf einen wunderschönen Tag in gemütlicher vorweihnachtlicher Atmosphäre mit vielen Besuchern!

Ihr Natur- und Heimatverein Twisteden Kleinkevelaer e.V.

►Dank dem Krippenbau-Team

Für viele Gemeindeglieder gehört der Kirchengang zu Weihnachten zum Fest dazu. Genauso selbstverständlich ist es für sie dann auch, dass die Kirche festlich geschmückt ist. Das passiert alles nicht von allein und fällt auch nicht vom Himmel. Ein engagiertes Team übernimmt seit vielen Jahren diese Arbeiten. Neben Weihnachtsbäumen ist es vor allen Dingen die große Krippe in der Kirche, die eine Menge Handarbeit erfordert und eine große Zahl helfender Hände benötigt.



Viele Mitglieder des Krippenbauteams helfen hier bereits mehrere Jahre, einige sogar schon Jahrzehnte mit. Nach drei Jahrzehnten, also nach 30 Jahren (!), hat sich nun Häns Paeßens vom Team verabschiedet. Ihm und all den anderen Helfern haben wir es zu verdanken, dass der Glanz der Weihnacht oft weit über die Festtage hinaus in unseren Erinnerungen wach ist und die Menschwerdung Gottes in unserem Alltag aufleuchtet. Ein großartiger Dienst an der Gemeinde! An dieser Stelle sei nun Häns Paeßens für die Jahrzehnte gedankt, in denen er sich für die Gemeinde eingesetzt hat.

Pfarrer Andreas Poorten

► www.buecherei-twisteden.de

– auch bei Facebook und Instagram

Schauen Sie sich unsere Büchereiräume nach Modernisierung und Erweiterung an:

Sonntag von 10:30 – 12:00 Uhr

Mittwoch von 17:00 – 18:00 Uhr Auch in den Herbstferien !!!

Geschlossen haben wir am 18. 9.2022 (Kirmessonntag) und vom 25.12.2022 bis 1. 1.2023 (Weihnachtsferien).

Nutzen Sie mit Ihrem Leserausweis auch kostenlos unsere Onleihe und schauen Sie mal bei unserem „Büchertrödel & Aktuelles“ vorbei, bei dem am Sonntag, den 6. November 2022 von 10:30 bis 16:00 Uhr neben vielen Büchern auch selbst gebackener Kuchen zum Mitnehmen wartet.

Unser topaktuelles Medienangebot:

Bilder-, Vorlese-, Erstlese-Bücher, Bücher für Kids ab 8 und 10, Kindersachbücher
HörCD für Kinder, Spiele
Jugendbücher, Fantasy, Lucky Dip
New Adult, New Romance
Aktuelle Bestseller, Krimi & Thriller, Historische Schmöker

Neu in der Ausleihe:



Tonies –
Hörspielspaß für Kinder

Das Kochbuch der Bücherei Twisteden – erhältlich zum Preis von 20,00 €

Das Büchereiteam freut sich auf Ihren Besuch.

Rita Spitz-Lenzen

Impressum

Der GEMEINDEBRIEF ist das Mitteilungsorgan der Pfarrgemeinde St. Antonius nur für Twisteden. Er wird nur für Sie mit Sorgfalt und Liebe von uns vor der Kirmes her- und Ihnen kostenlos zugestellt, weil wir Sie mögen und gern mit Ihnen in Kontakt bleiben möchten. **Mitarbeit:** H. Angenendt, S. Ambrosius, K. van Berlo, P. Brünken, C. Franken, A. u. H. Leurs, , G. Paeßens, A. Poorten, R. Spitz-Lenzen, H.-G. Willems, F. Wustmans; **Gemeindebriefknotenpunkt:** K. van Berlo; **Bilder und Grafiken:** Archiv St. Antonius, Pixabay; **Layout & Satz:** Dr. J. Bückendorf; **Druck:** A. Binn; **Transporteur:** H. Kuhlke; **Lesarbeiten:** Sie/Du; **Kontaktadresse:** H. Leurs, Telefon 13 61, E-Mail: familieleurs@gmx.de.

Redaktionsschluss für die Advents- und Weihnachts-Ausgabe ist Freitag, der 14.10.2022!

Sorgt euch nicht um morgen!

Pfarrwallfahrt 02.09.2022



Antonius-Kirche

Musikalische
Meditationsandacht
mit der Gruppe
Klangfarben



Pax-Christi

Offenes Singen mit
dem Familienchor



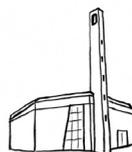
Kerzenkapelle

"Ave Maria" - Marienlob
gestaltet durch die
Messdiener St. Quirinus



Pfarrheim St. Antonius

Spiel und Spaß für
Grundschul Kinder



Clemenskapelle

Andacht mit Texten &
musikalischer Gestaltung
durch die Gruppe
Glaubhaft



Hubertuskapelle

Gemeinsamer Pilgerweg
zum Gnadenbild



Klarissenkloster

meditative Andacht
vorbereitet von den
Klarissenschwestern
und Diakon Leurs

Ablauf:

18:00 Uhr - Start an allen sieben Stationen

anschl. gestalteter Weg zur Gnadenkapelle

19:00 Uhr - Mariengruß vor dem Gnadenbild

anschl. Prozession zur Antonius-Kirche

19:45 Uhr - heilige Messe in der Antonius-Kirche

anschl. Fest der Begegnung um St. Antonius

